



Pressemitteilung

Industrie der Zukunft

Weiterbildungspreis für das Programm „Intelligente Eingebettete Mikrosysteme“ der Universität Freiburg

Das Weiterbildungsprogramm „Intelligente Eingebettete Mikrosysteme“ (IEMS) der Technischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erhält den „Weiterbildungspreis Baden-Württemberg HochschuleWirtschaft“ in der Kategorie „Kontakt- und Modulstudien“. Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und der Arbeitgeberverband Südwestmetall vergeben den mit 15.000 Euro dotierten Preis in diesem Jahr zum ersten Mal. Die Auszeichnung fördert Weiterbildungskonzepte von Hochschulen, die den Wissenstransfer zwischen Theorie und Praxis ermöglichen.

Bereits seit 2009 bietet das Weiterbildungsprogramm IEMS neben dem berufsbegleitenden MasterOnline-Studiengang „Intelligente Eingebettete Mikrosysteme“ flexible einsemestrige Weiterbildungskurse im Bereich Embedded Systems an. Fachexperten und -expertinnen der Technischen Fakultät und ausgewählte Dozierende vermitteln darin Kenntnisse und Kompetenzen an der Schnittstelle von Informatik und Mikrosystemtechnik. Damit bewegt sich das Programm auf einem Schlüsselgebiet der Industrie der Zukunft: „Vernetzte Eingebettete Systeme sind vielfältig einsetzbar und ein wichtiger Baustein für die sogenannte Industrie 4.0, also die informationstechnologische Weiterentwicklung der Fertigungstechnik“, sagt Prof. Dr. **Bernd Becker**, Wissenschaftlicher Leiter des Weiterbildungsprogramms.

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz
79085 Freiburg

Ansprechpartner:
Yvonne Troll
Tel. 0761 / 203 - 6801
yvonne.troll@pr.uni-freiburg.de
www.pr.uni-freiburg.de

Freiburg, 11.05.2015

Becker und sein Team nahmen den Preis am Freitag von der Landesministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst **Theresia Bauer** entgegen. „Unser Ziel ist es, die Technische Fakultät der Universität Freiburg als Ort für lebenslanges Lernen nachhaltig zu stärken und uns als Partner für Weiterbildung von Unternehmen im Land zu etablieren“, so Becker. Die Jury lobte, dass die Universität Freiburg mit dem Kursangebot besonders kleine und mittlere Unternehmen anspreche und sie damit bei der innerbetrieblichen Personalentwicklung unterstütze.

Neben der Relevanz der Kursinhalte für die Wirtschaft wurden auch das moderne didaktische Design sowie die Vereinbarkeit von Weiterbildung und Berufstätigkeit ausgezeichnet. Ein interdisziplinäres Team aus Fach- und Didaktikexperten arbeitet an der Technischen Fakultät gemeinsam an der Entwicklung und Durchführung der Angebote. Ein Großteil der Lehre und Betreuung findet online statt, was den Teilnehmenden ein hohes Maß an Flexibilität ermöglicht.

Weitere Informationen:

Homepage des Weiterbildungsprogramms IEMS

Pressemitteilung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Kontakt:

Prof. Dr. Bernd Becker

Wissenschaftliche Leitung

Institut für Informatik

Tel: 0761/203-8141

E-Mail: becker@informatik.uni-freiburg.de

Sabrina Reinshagen

PR & Marketing

Weiterbildungsprogramm Intelligente Eingebettete Mikrosysteme

Tel: 0761/203-67747

E-Mail: reinshagen@masteronline-iems.de

www.masteronline-iems.de

Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erreicht in allen Hochschulrankings Spitzenplätze. Forschung, Lehre und Weiterbildung wurden in Bundeswettbewerben prämiert. Mehr als 24.000 Studierende aus über 100 Nationen sind in 188 Studiengängen eingeschrieben. Etwa 5.000 Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung engagieren sich – und erleben, dass Familienfreundlichkeit, Gleichstellung und Umweltschutz hier ernst genommen werden.